

Reisedauer:

13 Tage / 12 Nächte (zzgl. Anreise)
(Die Anreise ist nicht Teil des Reiseprogramms)

Reisetermine:

17. - 29. Mai 2027
(Reisebeginn ist in der Mongolei. Bitte planen Sie Ihren Abflug auf Europa entsprechend mindestens einen Tag früher ein.)

Gruppengröße:

3 bis 8 Personen
(Kleingruppenaufpreis bei 3-4 Personen, siehe unten)

Reisepreis:

2.530 € p.P. zzgl. Flug
Kleingruppenaufpreis: 280 € bei (bei 4 TN),
380 Euro (bei 3 TN)
(Zusatzleistungen optional buchbar)

im Preis enthaltene Leistungen:**alle Transfers vor Ort**

Flughafentransfer sowie Überlandfahrten in russischen Minibussen
Zugfahrt von Honhor in die Wüstenstadt Sainschand

Begleiteam

deutschsprachige Reisebegleitung, Fahren und Koch

Übernachtungen/ Unterkünfte

2 Übernachtungen in einem landesüblichen Jurten-Camp
3 Übernachtungen in einem Jurtenhotel
1 Übernachtung im guest house
2 Übernachtungen in Nomadenlager (Jurte)
alle übrigen Übernachtungen in Zelten
(1 Zelt pro Person)

Ausrüstung

Zelte / Filzmatten

Sanitär

einfache Waschmöglichkeiten
moderner Standard in Jurten-Camps

Verpflegung

Vollpension während der Überlandfahrten

Alle im Reiseverlauf genannten Besichtigungen und Naturschutzgebiete

nicht im Preis enthalten

Internationaler Flug
Alkoholische Getränke
Trinkgeld für das Begleiteam

SCHWIERIGKEITSGRAD:

leichte Wanderungen



MONGOLICA

Schützenstraße 33
53773 Hennef
+49 (0) 1522 207 9700
+49 (0) 1577 027 8128

GOBI – Tour mit ausgedehnten Tagestouren

UNTERWEGS IN DER GOBI

Auf dieser abwechslungsreichen Rundtour erkunden die Wüste: Größere Distanzen legen wir in den wendigen, kultigen russischen Minibussen zurück, um vor Ort ausgiebig Zeit für Entdeckungen zu Fuß zu haben. An ausgewählten Stationen bleiben wir jeweils mehrere Tage. So bleibt viel Raum für ausgedehnte Wanderungen und das Gefühl für die unendliche Weite.

Die GOBI – Tour startet in **Dalanzadgad** im südlichen Teil der Wüste Gobi. Von dort führt die Route durch die endlosen Weiten der Stein- und Halbwüsten: zu den Sanddünen von **Hongoryn Els**, den Flammenden Felsen von **Ulaan Ereg** sowie den bizarren Felsformationen von **Zagaan Suvraga** und **Baga Gazryn Tschuluu**. Allmählich wandelt sich die Landschaft, und wir lassen die Wüstenregionen hinter uns, um in die weite Grassteppe der Zentralmongolei einzutauchen.

An jedem unserer Stopps bleibt reichlich Zeit für ausgedehnte Wanderungen und Momente des Innehaltens, um die magische Weite ganz auf sich wirken zu lassen. Zum Abschluss der Reise sind wir zu Gast in einem Nomadenlager in der Steppe. Die herzliche Offenheit der Nomaden macht es leicht, Teil ihres Alltags zu werden. So entsteht eine zutiefst persönliche Reise voller unvergesslicher Begegnungen und starker Eindrücke.

Auf der Tour begleitet uns ein einheimisches Team von Reiseleiter, Fahrer und Koch. Sie werden uns helfend zur Seite stehen. Das Gepäck und die Essensvorräte werden von einem Begleitfahrzeug befördert. Unsere Feldküche versorgt uns mit täglich wechselnden warmen Mahlzeiten.

Exemplarischer Reiseverlauf, Tagesablauf

1. Tag

Am frühen Morgen des ersten Tages empfangen wir euch am Flughafen in Ulaanbaatar, der Hauptstadt der Mongolei. Nach einer kurzen Ruhepause in **Dsuunmod**, einer kleinen Provinzstadt nahe dem Flughafen, fliegt ihr weiter nach **Dalanzadgad**, der Hauptstadt der Provinz **Umnugobi**. Dort erwartet euch unser Reiseleiter und fährt mit euch zusammen in ein typisches Jurten-Camp. Am Nachmittag könnt ihr bereits zu einer ersten Erkundungstour aufbrechen.

2. - 4. Tag

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück fahren wir gen Südwesten in Richtung der **singenden Dünen** (*Duut Mankhan*). Unterwegs wollen wir einen kleinen Abstecher in die **Geierschlucht** (*Yoliin Am*) machen. Die Fahrt führt uns über eine weite Steppe, die zum Gebirge hin an Steigung zunimmt. Eine artenreiche Tierwelt, u. a. Steinböcke, Argali-Schafe, Mönchsgeier und Lämmergeier, hat hier im Gebirge ihr Rückzugsgebiet gefunden. Wir verbringen den halben Tag in den Bergen und erreichen am Abend die Sanddünen.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück fahren wir gen Südwesten in Richtung der **Singenden Dünen** (*Duut Mankhan*), auch **Khongoriin Els** genannt. Unterwegs wollen wir einen kleinen Abstecher in die Geierschlucht (*Yoliin Am*) machen. Die Fahrt führt uns über eine weite Steppe, die zum Gebirge hin immer steiler wird. Eine artenreiche Tierwelt – unter anderem Steinböcke, Argali-Schafe, Mönchsgeier und Lämmergeier – hat hier in den Bergen ein Rückzugsgebiet gefunden. Wir verbringen den halben Tag im Gebirge und erreichen am Abend die Sanddünen.

Diese Dünenkette im Süden der Wüste Gobi erstreckt sich über 180 km und ist von unfassbarer Schönheit und Tiefe. Da wir am Tag zuvor viel unterwegs waren, heißt unser Motto heute „vor Ort verweilen“. Eine ausgedehnte, aber gemütliche Wüstenwanderung in *Khongoriin Els* – teilweise zu Fuß, teilweise auf dem Kamel – steht auf dem Programm. Übernachten werden wir in einem Jurten-Hotel, das von einheimischen Nomaden betrieben wird.

5. Tag

Weiter geht es Richtung Nordosten durch eine atemberaubende Wüsten- und Gebirgslandschaft, vorbei am ca. 140 km entfernten Ort Bulgan und weiter nach **Bayanzag**. Hier erwarten uns die **Flammenden Felsen**, eine stufenförmige Felsformation, die von der untergehenden Sonne in ein feuriges Rot getaucht wird. Wir befinden uns in einem weiteren ehemaligen Fundgebiet von Dinosauriern. Das durch starke Regenfälle ausgewaschene Sedimentgestein bringt Jahr für Jahr neue Fossilien zutage. Hier schlagen wir wieder unser Zeltlager auf und übernachten in Zelten.

6. Tag

Bereits frühmorgens brechen wir auf. Unser heutiges Ziel ist **Tsagaan Suvraga** (auf Deutsch: Weiße Stupa). Diese weißen Klippen, Kalksteinformationen, sind über Millionen von Jahren haben Wind und Wasser geformt, sodass sie heute wie die Ruinen einer antiken Stadt aus der Steppe ragen. Die faszinierenden Farbschichten des Gesteins leuchten im späten Tageslicht besonders intensiv.

Hier beziehen wir wieder ein landestypisches Jurten-Camp.

7. - 8. Tag

Nachdem wir den wunderschönen Sonnenaufgang und ein ausgiebiges Frühstück genossen haben, fahren wir gen Westen. Unser nächstes Ziel ist **Delgerhangai Uul**. Hier können wir in der Zeit bis zum Abendessen die Umgebung erkunden. Der Berg Delgerhangai Uul zählt zu einem der sieben heiligen Berge der Mongolei. Diese Gegend ist von so atemberaubender Schönheit und Weite, dass wir hier auch am nächsten Tag die Möglichkeit haben zu wandern und diese unendliche Weite zu genießen. Zu Mittag und Abend kehren wir in unser Lager ein und genießen ein warmes Mahl.

9 – 10. Tag

Nach dem Frühstück fahren wir zu dem 120 km entfernt liegendem Naturschutzgebiet **Baga Gazriin Tschuluu**, welches am nördlichen Rand der Wüste Gobi liegt, wo die Halbwüste in eine sanfte Steppenlandschaft übergeht. Dieses Gebiet eignet sich wunderbar für alle Arten von Wanderungen.

Dort angekommen, schlagen wir unser Zeltlager auf und tauchen ein, in diese wunderbar bizarr wirkende Felsenlandschaft. Nachts schlafen wir unter dem einzigartigen Sternenhimmel der Wüste Gobi in unseren Zelten. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück wandern wir zu einer Klosterruine und einer unterirdischen Höhle. Wir verbringen einen weiteren Tag an diesem wunderbaren Ort.

11 – 12. Tag

Heute fahren wir zum Sommerlager einer befreundeten Nomadenfamilie. Vorbei an dem wunderschönen **Berg Zorgol Hairhan** gelangen wir in die weite Grassteppe der Zentralmongolei. Mitten in einer wunderbar sanft hügeligen Landschaft befindet sich das Nomadenlager. Die Familie lebt hier seit Generationen mit hunderten von Tieren - es gibt hier Vieles zu beobachten und zu bestaunen.

Hier bleiben wir bis zum Mittag des folgenden Tages. Nach kurzer Fahrt erreichen wir die kleine Provinzstadt **Dsuunmod** und steigen wir in eine Guest House ab. Vielleicht bleibt es noch Zeit für eine Besichtigung des der wunderschöne Klosteranlage von **Mantschiriin Hiid**.

13. Tag

Am frühen Morgen werdet ihr zum Flughafen gebracht und landet gegen Mittag wieder in Deutschland.

HINWEIS:

Eine Reise durch die Mongolei kann man nicht wirklich planen, so kann es immer wieder wetterbedingt aber auch z.T. pannenbedingt zu Änderungen kommen. So erlauben wir es uns, die Pläne des Tages jeden Tag so anzupassen, dass es der gesamten Gruppe gut bekommt. Unserer Meinung nach ist es für das 'im Moment sein' und das 'ganz in der Mongolei sein' sehr sinnvoll seine SIM Karte zuhause zu lassen. Unser Guide ist an den Orten an denen es Empfang gibt erreichbar und das sollte genügen. Seine Nummer teile ich euch vorher mit und so können euch ganz wichtige Dinge aus der Heimat erreichen.

ZUSATZLEISTUNG (optional buchbar):

Besuch der Klosteranlage **Hamriin Khiid** und Stadttag in Ulaanbaatar

12. Tag

Bereits am des 12. Reisetages fahren wir zu einer kleinen Stadt, **Khonkhor**, östlich von Ulaanbaatar. Hier steigen wir in den Abendzug nach Sainschand.

13. Tag

Nach 490 km steigen wir am Morgen in **Sainschand**, dem Zentrum der Provinz **Dorn gobi** aus. Wir befinden uns mitten in der größten Steinwüste der Welt, der Wüste Gobi.

Wir fahren in die 45 km entfernt liegende Klosteranlage **Hamriin Hiid**. Die Tempelanlage wurde im 18. Jahrhundert von einem bedeutenden, mongolischen Gelehrten errichtet. Sie ist Teil des Energiezentrums der Mongolei und daher eine wichtige Pilgerstätte für mongolische Buddhisten.

Hier, vor Ort, gewinnen wir einen eindrucksvollen Einblick in die buddhistischen Zeremonien und Rituale. Am Abend übernachten wir in einer mongolischen Jurte.

Am Abend steigen wieder in den Nachtzug.

14. Tag

Nach unserer Ankunft und einem ausgedehnten Frühstück starten wir in den Stadttag. Vormittags besichtigen wir das **Gandan Kloster**, die zentrale Stätte des mongolischen Buddhismus. Dort bewundern wir unter anderem die beeindruckende, 26 Meter hohe, vergoldete Statue, **Dschanraiaig**. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung – ideal für eine Shoppingtour oder einen Besuch im Nationalmuseum –, bevor wir den Tag bei einer traditionellen Kulturvorstellung mit Obertongesang und Maskentanz (Zam) ausklingen lassen.

15. Tag

Frühmorgens (ca. 5 Uhr) holt Euch unser Fahrer am Hotel ab und bringt Euch zum Flughafen.

PREIS p. P.: 308 €

(Kleingruppenzuschlag: 70 € bei 2 Personen, 130 € bei 1 Person)

im Preis enthaltene Leistungen:

- **alle Transfers vor Ort**
(Fahrten in und nach Ulaanbaatar sowie Zugfahrt nach Sainschand und Flughafentransfer)
bitte beachten: bei Kleingruppen von 1–2 Personen erfolgt der Flughafentransfer per Flughafenbus
- **deutschsprachige Reiseleitung**
- **1 Übernachtung** im Einzelzimmer (Drei-Sterne-Hotel)
- **Vollpension**
- Eintrittsgelder für das Folklore-Konzert und Sehenswürdigkeiten laut Reiseprogramm

TOURENVERLAUF
(exemplarisch)

